

Antrag
Für den Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 12.12.2023

Stärkung der Gründerkultur in Bremerhaven

Unser gemeinsames Ziel ist es, den Wirtschaftsstandort Bremerhaven durch eine lebendige und nachhaltige Gründerlandschaft weiter zu stärken und auszubauen. Insbesondere im Hinblick auf nachhaltige Innovationen und zukunftsfähige Unternehmensentwicklungen ist eine lebendige und nachhaltige Gründerlandschaft in Bremerhaven wichtig. Ferner ist eine dynamische Gründerlandschaft entscheidend für die wirtschaftliche Entwicklung und den gesellschaftlichen Fortschritt in unserer Stadt. Gründer:innen und Start-ups sind wichtige Treiber für die Wirtschaftsentwicklung in Bremerhaven und der Region, sie tragen zur Schaffung neuer Arbeitsplätze in Bremerhaven bei.

Eine Stärkung der Gründerkultur in Bremerhaven macht Bremerhaven als Standort für Unternehmen und Unternehmensgründungen attraktiver. Dazu sollen die Beratungs- und Unterstützungsangebote für Gründer:innen ausgebaut werden. Durch gezielte und bürokratiearme Fördermaßnahmen signalisiert Bremerhaven ein unternehmerfreundliches Umfeld und heißt Innovationen willkommen.

Die Starthaus-Initiative Bremerhaven und das Gründungsberatungsnetzwerk sollen gestärkt und die Gründerzentren t.i.m.e. Port I-III, BRIG, BIONORD, Food Startup Lab und die Starthaus-Initiative enger miteinander vernetzt werden. Die Zusammenarbeit und Vernetzung der Gründerzentren ermöglicht den Gründer:innen einen verbesserten Zugang zu Fachkenntnissen, Ressourcen und Netzwerken, was zu erfolgreichen Gründungen und einer schnelleren Etablierung am Markt führen kann.

Gründer:innen und Start-ups sind wichtige Treiber für die Wirtschaftsentwicklung. Indem wir ihnen gezielte Unterstützung bieten und optimale Bedingungen für ihre Gründungen schaffen, fördern wir innovative Unternehmen und schaffen neue Arbeitsplätze in Bremerhaven.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, alle Beratungs- und Unterstützungsangebote für Gründer:innen bei der Starthaus-Initiative Bremerhaven und dem Gründungsberatungsnetzwerk Bremerhaven zu verstärken.

2. Der Magistrat wird weiterhin beauftragt, eine engere Vernetzung der Gründerzentren t.i.m.e. Port I-III, BRIG, BIONORD, Food Startup Lab und der Starthaus-Initiative zu ermöglichen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, um den Austausch von Knowhow und Erfahrungen zu fördern und Ressourcen zu bündeln.
3. Die finanziellen Mittel für die Starthaus-Initiative und das Gründungsberatungsnetzwerk sollen entsprechend ermittelt und angepasst werden, um eine zielgenaue Unterstützung von Gründer:innen in Bremerhaven zu gewährleisten.
4. Der Magistrat hat dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss innerhalb von 6 Monaten nach Beschlussfassung über den Umsetzungsstand sowie den benötigten finanziellen Mitteln zu berichten.

Sönke Allers
SPD-Fraktion

Thomas Venzke, Thorsten Raschen
CDU-Fraktion

Prof. Dr. Hauke Hilz
und FDP-Fraktion